

Fach Textil

Bachelor

Grundlagen

Modul KA0 - Einführung in die Kulturanthropologie

160402 Einführung in die Kulturgeschichte der materiellen Kultur.

2 V Mi 08:00 - 10:00 EF 50 HS 3

Mentges, G.

Bemerkungen: Für alle BA-Profile Pflichtveranstaltung im WiSe (1.Semester).
Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Prüfungsleistung: Klausur

Literatur: Gabriele Mentges (Hg.): Kulturanthropologie des Textilen. Berlin, Dortmund 2005.
Susanne Küchler/Daniel Miller: Ed. Clothing as Material Culture. Oxford/New York 2005.

160403 Einführung in Technologie, Produktion und Textilwirtschaft.

2 S Di 10:00 - 12:00 EF 50 4.210

Hofmann, V.

Bemerkungen: Für BrP Kernbereich (kleines Fach) im Modul KA0 Pflichtveranstaltung im WiSe
(1. Semester).
Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Bildung & Wissen, fachintegrierter Anteil: Entwicklung medialer Kompetenz.

Leistungsnachweis: Prüfungsleistung: Klausur

Kommentar: Woraus bestehen Textilien, wie werden sie hergestellt und wo eingesetzt? Wir wollen in dieser Einführungsveranstaltung die unterschiedlichen textilen Rohstoffe und ihre spezifischen Eigenschaften kennen sowie unterscheiden lernen. Anhand der textilen Kette verfolgen wir die Gewinnung bzw. Herstellung einer Faser bis zu ihrer Verarbeitung zur textilen Fläche. Darüber hinaus sollen die Zusammenhänge textiler Technologie und Produktion verdeutlicht werden. Als Heranführung zu einem umfassenderen Verständnis werden auch thematische Berührungspunkte wie Ökologie, Handel, Globalisierung und historische Aspekte angesprochen.

Literatur: Eberle, Hannelore. Fachwissen Bekleidung. Haan-Gruiten 2005.
Hofer, Alfons. Stoffe 1. Rohstoffe, Fasern, Garne und Effekte. Frankfurt am Main 2000.
Wulfhorst, Burkhard. Textile Fertigungsverfahren. Eine Einführung. München, Wien 1998.

Modul KA1 - Einführung in die Kulturanthropologie

160402 Einführung in die Kulturgeschichte der materiellen Kultur.

2 V Mi 08:00 - 10:00 EF 50 HS 3

Mentges, G.

Bemerkungen: Für alle BA-Profile Pflichtveranstaltung im WiSe (1.Semester).
Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Prüfungsleistung: Klausur

Literatur: Gabriele Mentges (Hg.): Kulturanthropologie des Textilen. Berlin, Dortmund 2005.
Susanne Küchler/Daniel Miller: Ed. Clothing as Material Culture. Oxford/New York 2005.

160403 Einführung in Technologie, Produktion und Textilwirtschaft.

2 S Di 10:00 - 12:00 EF 50 4.210

Hofmann, V.

Bemerkungen: Für BrP Kernbereich (kleines Fach) im Modul KA0 Pflichtveranstaltung im WiSe
(1. Semester).
Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Bildung & Wissen, fachintegrierter Anteil: Entwicklung medialer Kompetenz.

Leistungsnachweis: Prüfungsleistung: Klausur

Kommentar: Woraus bestehen Textilien, wie werden sie hergestellt und wo eingesetzt? Wir wollen in dieser Einführungsveranstaltung die unterschiedlichen textilen Rohstoffe und ihre spezifischen Eigenschaften kennen sowie unterscheiden lernen. Anhand der textilen Kette verfolgen wir die Gewinnung bzw. Herstellung einer Faser bis zu ihrer Verarbeitung zur textilen Fläche. Darüber hinaus sollen die Zusammenhänge textiler Technologie und Produktion verdeutlicht werden. Als Heranführung zu einem umfassenderen Verständnis werden auch thematische Berührungspunkte wie Ökologie, Handel, Globalisierung und historische Aspekte angesprochen.

Literatur: Eberle, Hannelore. Fachwissen Bekleidung. Haan-Gruiten 2005.
Hofer, Alfons. Stoffe 1. Rohstoffe, Fasern, Garne und Effekte. Frankfurt am Main 2000.
Wulfhorst, Burkhard. Textile Fertigungsverfahren. Eine Einführung. München, Wien 1998.

160404 Einführung in wissenschaftliches Arbeiten und in die Kulturanalyse.

2 S Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.210

Hofmann, V.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Bildung & Wissen, fachintegrierter Anteil: Entwicklung medialer Kompetenz.

Leistungsnachweis: Prüfungsleistung: Klausur

Kommentar: Im Seminar werden die Grundzüge des wissenschaftlichen Arbeitens sowie ein Überblick über verschiedene methodische Herangehensweisen, Quellen und Analysekonzepte der kulturalanthropologischen Bekleidungsforschung erarbeitet. Schwerpunkte bilden ethnographische Forschungsmethoden, Bild- und Objektanalysen.

Literatur: Wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Modul KA2 - Einführung in die Kulturalanthropologie

160402 Einführung in die Kulturgeschichte der materiellen Kultur.

2 V Mi 08:00 - 10:00 EF 50 HS 3

Mentges, G.

Bemerkungen: Für alle BA-Profile Pflichtveranstaltung im WiSe (1.Semester).
Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Prüfungsleistung: Klausur

Literatur: Gabriele Mentges (Hg.): Kulturalanthropologie des Textilen. Berlin, Dortmund 2005.
Susanne Küchler/Daniel Miller: Ed. Clothing as Material Culture.Oxford/New York 2005.

160403 Einführung in Technologie, Produktion und Textilwirtschaft.

2 S Di 10:00 - 12:00 EF 50 4.210

Hofmann, V.

Bemerkungen: Für BrP Kernbereich (kleines Fach) im Modul KA0 Pflichtveranstaltung im WiSe (1. Semester).
Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Bildung & Wissen, fachintegrierter Anteil: Entwicklung medialer Kompetenz.

Leistungsnachweis: Prüfungsleistung: Klausur

Kommentar: Woraus bestehen Textilien, wie werden sie hergestellt und wo eingesetzt? Wir wollen in dieser Einführungsveranstaltung die unterschiedlichen textilen Rohstoffe und ihre spezifischen Eigenschaften kennen sowie unterscheiden lernen. Anhand der textilen Kette verfolgen wir die Gewinnung bzw. Herstellung einer Faser bis zu ihrer Verarbeitung zur textilen Fläche. Darüber hinaus sollen die Zusammenhänge textiler Technologie und Produktion verdeutlicht werden. Als Heranführung zu einem umfassenderen Verständnis werden auch thematische Berührungspunkte wie Ökologie, Handel, Globalisierung und historische Aspekte angesprochen.

Literatur: Eberle, Hannelore. Fachwissen Bekleidung. Haan-Gruiten 2005.
Hofer, Alfons. Stoffe 1. Rohstoffe, Fasern, Garne und Effekte. Frankfurt am Main 2000.
Wulfhorst, Burkhard. Textile Fertigungsverfahren. Eine Einführung. München, Wien 1998.

160404 Einführung in wissenschaftliches Arbeiten und in die Kulturalanalyse.

2 S Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.210

Hofmann, V.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Bildung & Wissen, fachintegrierter Anteil: Entwicklung medialer Kompetenz.

Leistungsnachweis: Prüfungsleistung: Klausur

Kommentar: Im Seminar werden die Grundzüge des wissenschaftlichen Arbeitens sowie ein Überblick über verschiedene methodische Herangehensweisen, Quellen und Analysekonzepte der kulturalanthropologischen Bekleidungsforschung erarbeitet. Schwerpunkte bilden ethnographische Forschungsmethoden, Bild- und Objektanalysen.

Literatur: Wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

160447 Erscheinungsformen und Rollen des Narren und des Monsters.

2 S Mo 16:00 - 18:00 EF 50 4.210

Devoucoux, D.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 40 Studierende, Termin für Listeneintrag siehe Aushang.

Pflichtveranstaltung für BrP Komplementfach im WiSe (1. Semester).

LPO 2003: Diese Veranstaltung ist vorrangig für SonPäd. Für Lehramt HRGe, Modul 5 und Prim und Sek I, HSt nur auf Anfrage geöffnet.

Leistungsnachweis: Klausur

Kommentar: Monster bieten ein interessantes - häufig auch widersprüchliches - Spiegelbild der Kulturen. Man muss dabei unterscheiden zwischen dem Mythos, der das Monster verkörpert und die Form, die es annimmt, welche variabel, anpassungs- und wandlungsfähig bleibt. Das Monster verkörpert auf ambivalente Weise die anscheinend unvereinbaren Gegensatzvorstellungen - Gut/Böse, Schön/Hässlich, Geist/Materie, Mensch/Tier, Opfer-Täter, Licht/Dunkelheit, usw. - einer Kultur. Bereits in der Frühgeschichte haben MythenforscherInnen weltweit Kampfmythen gefunden zwischen Schlangengöttinnen - manchmal in der Gestalt von Drachen, Dämonen und Monstern - und patriarchalischen Hero-

en, die die ursprünglich meist weiblichen Mächte vernichten. Heute sind uns die Figuren der intergalaktischen Gay Monster Jar Jar Binks mit ihren asymmetrischen Kostümen aus "Star War. Episode 1", Godzilla oder King Kong vertraut. Es sind wort-wörtlich ideologische Bilder. Es verändert seine Physiognomie, seine Erscheinung und seine Garderobe mit der Weltanschauung, in das es sich einfügt. Die Figur des Narziss, schön wie androgyn gleichermaßen, könnte in diese Hinsicht als Monster der Moderne per Exzellenz dienen. Die Figur und die Rolle des Narren in der Geschichte, verwandt mit der des Monsters und zugleich sehr nah der "Normalität", zeugt noch von größerer Ambivalenz. Wir werden uns besonders für die Formen, für den Look der Monster und Narren interessieren und anhand ihrer Kontexte versuchen zu analysieren, wer tatsächlich gemeint ist, auf wen die Monsterfigur abzielt.

Literatur: Der Narr. Beiträge zu einem interdisziplinären Gespräch. Freiburg/Schweiz 1991.
Schmitz, Heinz-Günter: Das Hofnarrenwesen der frühen Neuzeit. Münster 2004. Zürcher, Urs: Monster oder die Laune der Natur. Medizin und die Lehre von den Missbildungen 1780-1914. Frankfurt am Main 2004.

Modul TGO - Textile Gestaltungsprozesse und kulturelles Handeln

160401 **Ästhetische Theorie zu einer Gestaltungspraxis des Textilen. "Mitteilungsformen der Erlebniswirklichkeit: Zeichen und Symbol"**

2 KS Mo 12:00 - 14:00 EF 50 4.209 Schimmel, B.

Bemerkungen: Für BrP Kernbereich (kleines Fach) im Modul KA0 Pflichtveranstaltung im WiSe (1. Semester).
Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Prüfungsleistung (BrP, Modul KA0): Klausur
Studienleistung LPO 2003 und alte StO: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

Literatur: Reader (im Skriptenverkauf erhältlich)

160410 **Textilgeschichte(n).**

2 KS Fr 10:00 - 12:00 EF 50 4.210 Bartsch, W.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: In diesem Seminar werden historische Ereignisse (Mauerfall, Entdeckung Amerikas etc.) in textile Materialien übersetzt.

160411 **"...nach alten Meistern".**

2 KS Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.210 Bartsch, W.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.
Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Ein Gemälde Ihrer Wahl wird entsprechend der Vorlage in Textilmaterial umgesetzt.
Eine Exkursion findet statt.

160412 **Bücherwald.**

2 KS Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.210 Bartsch, W.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Szenische Darstellung von Literatur in Kleingruppen.
In Gruppen von jeweils drei Studierenden stellen Sie ein Buch ihrer Wahl vor und charakterisieren die darin in Erscheinung tretenden Personen, Tiere etc. mit textilen Mitteln, Materialien und Möglichkeiten.
Die Arbeiten werden als Dia-Abfolge gezeigt.

160413 **Trauerflor.**

2 KS Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.210 Bartsch, W.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.
Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Dieses Seminar dreht sich um die textile Darstellung von Tod, Trauer und Verlust, Zeremonien der Grablegung und der Grabgabe, Friedhöfe, Särge.
Eine Exkursion findet statt.

160414 **Skulptural: Obst und Gemüse.**

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Szenische Darstellung von Literatur in Kleingruppen.

In Gruppen von jeweils drei Studierenden stellen Sie ein Buch ihrer Wahl vor und charakterisieren die darin in Erscheinung tretenden Personen, Tiere etc. mit textilen Mitteln, Materialien und Möglichkeiten.
Die Arbeiten werden als Dia-Abfolge gezeigt.

160413 **Trauerflor.**

2 KS Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.210

Bartsch, W.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.
Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Dieses Seminar dreht sich um die textile Darstellung von Tod, Trauer und Verlust, Zeremonien der Grablegung und der Grabgabe, Friedhöfe, Särge.
Eine Exkursion findet statt.

160414 **Skulptural: Obst und Gemüse.**

2 KS Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.209

Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

160415 **Naturerlebnis.**

2 KS Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.209

Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

160416 **In the net - On the web.**

2 KS Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.209

Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

160452 **Musical: Tanz der Vampire.**

2 S Di 16:00 - 18:00 EF 50 4.209

Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag ab sofort am Büro von Frau Schimmel.

Kommentar: Kostümausstattung; Aufführung im Forum des Schulzentrum des Clara-Schumann-Gymnasium in Holzwickede im Januar 2007.

Modul KA3 - Technologie, Produktion und Konsum

160405 **Globales Spiel, Kaufkraft und Schattenwirtschaft im Textilhandel.**

2 S Mi 12:00 - 14:00 EF 50 4.210

Devoucoux, D.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.
Begleitet vom Tutorium 160406 (Pflicht).

Leistungsnachweis: Prüfungsleistung: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung, mind. 5 Seiten.

Kommentar: Mit dem Ende des Welttextilabkommens der WTO Ende 2004 ist die Krise der Textilproduktion, vor allem durch den Import von Textilien aus China, Indien und den Philippinen, nicht eingetreten, so hat es zunächst die Presse festgestellt. Einige Monate später verändert sich diese Sichtweise in eine hysterische Pressekampagne gegen chinesische Importe. Diese chinesische Komponente - gern als Staubsaugereffekt bezeichnet - stellt einer der vielen Faktoren in der Globalisierung der Mode- und Bekleidungsbranche dar. Ausgehend von diesem Neuanfang für den Handel mit dem GATT-Abkommen über die Konzentration des Bekleidungs- und der Luxusindustrie und bis hin zu den Veränderungen des heutigen Verhaltens im Bereich des Kleidungskonsums werden wir ein strukturelles Bild der konsumwirtschaftlichen Veränderungen in den letzten Jahren skizzieren. Auch die Problematik der Freien Exportzonen und der Kriminalität wird dabei unter die Lupe genommen.

Literatur: Breward, Christopher und Caroline Evans (Hg.): Fashion and Modernity. Oxford und London 2004.
Craik, Jennifer: The Face of Fashion. Cultural Studies in Fashion. London 1994.
Ferenchild, Sabine und Wick, Ingeborg: Globales Spiel um Kopf und Kragen. Siegburg 2004.
Hütz-Adam, Friedel: Wachstum zu Lasten der Armen? Siegburg 2005. Mentges, Gabriele (Hg.): Kulturanthropologie des Textilen. Ebersbach, Dortmund 2005.

160406 Tutorium.

2 Tut. Mo 12:00 - 14:00 EF 50 4.210

Adelt, S.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Bildung & Wissen interdisziplinär:

In diesem Seminar wird die Basisqualifizierung Beratung und Vermittlung angeboten. Die Leistungsprüfung erfolgt durch einen Reflexionsbericht.

160407 Textil- und Bekleidungstechniken.

2 S Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.209

Hofmann, V.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Voraussetzungen: Veranstaltung "Einführung in Technologie, Produktion und Textilwirtschaft." aus Modul KA1.

Leistungsnachweis: Prüfungsleistung: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung, mind. 3 Seiten.

Kommentar: In diesem Seminar sollen die Grundkenntnisse aus der Veranstaltung "Einführung in Technologie, Produktion und Textilwirtschaft" aus dem Modul KA1 vertieft werden. Thema ist auch hier wieder die textile Kette. Anhand der Beispiele von Jeans und T-Shirt sollen die auf diese Produkte abgestimmten Herstellungsverfahren genauer untersucht werden. Besonderes Augenmerk wird unter anderem auf die Veredelungstechniken und ökonomischen sowie ökologischen Aspekte gelegt. Daneben wenden wir uns auch den damit unmittelbar verbundenen historischen und modischen Entwicklungen zu.

Literatur: Wird im Seminar bekannt gegeben.

Vertiefung**Modul KA4 - Textil - Körper - Raum - Zeit****Modul KA5 - Konzeptualisierung kultureller Praxisformen und ihre Vermittlungsstrategien****Modul TG2 - Gestalterisches Handeln****160410 Textilgeschichte(n).**

2 KS Fr 10:00 - 12:00 EF 50 4.210

Bartsch, W.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: In diesem Seminar werden historische Ereignisse (Mauerfall, Entdeckung Amerikas etc.) in textile Materialien übersetzt.

160411 "...nach alten Meistern".

2 KS Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.210

Bartsch, W.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.
Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Ein Gemälde Ihrer Wahl wird entsprechend der Vorlage in Textilmaterial umgesetzt.
Eine Exkursion findet statt.

160412 Bücherwald.

2 KS Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.210

Bartsch, W.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Szenische Darstellung von Literatur in Kleingruppen.

In Gruppen von jeweils drei Studierenden stellen Sie ein Buch ihrer Wahl vor und charakterisieren die darin in Erscheinung tretenden Personen, Tiere etc. mit textilen Mitteln, Materialien und Möglichkeiten.
Die Arbeiten werden als Dia-Abfolge gezeigt.

160413 Trauerflor.

2 KS Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.210 Bartsch, W.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.
Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Dieses Seminar dreht sich um die textile Darstellung von Tod, Trauer und Verlust, Zeremonien der Grablegung und der Grabgabe, Friedhöfe, Säрге.
Eine Exkursion findet statt.

160414 **Skulptural: Obst und Gemüse.**

2 KS Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.209 Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

160415 **Naturerlebnis.**

2 KS Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.209 Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

160416 **In the net - On the web.**

2 KS Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.209 Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

160452 **Musical: Tanz der Vampire.**

2 S Di 16:00 - 18:00 EF 50 4.209 Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag ab sofort am Büro von Frau Schimmel.

Kommentar: Kostümausstattung; Aufführung im Forum des Schulzentrum des Clara-Schumann-Gymnasium in Holzwickede im Januar 2007.

Bildung & Wissen

BiWi - Praxisstudien/Entscheidungsfeld

Fachdidaktisches Entscheidungsmodul

160417 **Dress up for Success: Vestimentäre Beratung und Vermittlung im Kontext von Berufswahlvorbereitung und Bewerbungstraining.**

2 S Do 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 Schmuck, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich (ab 05.07.06 im Büro bei Frau Lübke).

Bildung & Wissen interdisziplinär:

In diesem Seminar wird die Basisqualifizierung Beratung und Vermittlung angeboten. Die Leistungsprüfung erfolgt durch einen Reflexionsbericht.

Leistungsnachweis: - Empirische Forschungsberichte und Protokolle der Seminarsitzungen,
- Praktikumsbericht

Kommentar: Das Seminar widmet sich exemplarisch einem Bereich außerschulischer Vermittlung und Beratung, in dem mit empirischen Studien, Experimenten und begleitenden wissenschaftlichen Auswertungen textile Berufsfelder erschlossen werden können.

Da Bekleidungsfragen im "Sozialtheater" von Bewerbungen und Vorstellungsgesprächen eine entscheidende Bedeutung haben, kann das Fach Textilgestaltung in diesem Feld besondere Beratungs- und Vermittlungsaufgaben übernehmen.

Wir werden im Seminar die Bedeutung des vestimentären Faktors für Bewerbungs- und Vorstellungssituationen eruieren. Dabei geht es einerseits um die Erforschung von Erwartungshaltungen, die in verschiedener Firmen von den Personalchefs vertreten werden. Daran anknüpfend müssen Konzepte für Bewerberinnen/Bewerber entwickelt werden, sich vestimentär kompetent auf Bewerbungs- und Vorstellungssituationen vorzubereiten.

Wir werden exemplarisch als "externe Beraterinnen/Berater" mit Dortmunder Realschulen zusammenarbeiten und unsere Forschungen und Konzeptentwicklungen in das Netzwerk der Dortmunder Berufswahlvorbereitungsteams

einbringen.

Neben diesem exemplarischen Schwerpunktthema steht ein Teil des Seminars für konkrete, individuelle Praktikumsvorbereitungen zur Verfügung.

Das Seminar bietet sich für Studierende an, die in einem Beratungsfeld ihr Praktikum absolvieren wollen.

Literatur: Eine Literaturliste wird im Semester zur Verfügung gestellt.

160418 **Textile Kulturvermittlung in der Museumslandschaft - NRW.**

2 S

Schmuck, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich (ab 05.07.06 im Büro bei Frau Lübke). Das Seminar verläuft in Kompaktphasen (an der Universität Dortmund) und zwei ganztägigen Exkursionen. Ein genauer Zeitplan wird vor dem Semester ausgehängt.

Leistungsnachweis: - Schriftliche Exkursionsberichte und Protokolle der vor- und nachbereitenden Sitzungen
- Praktikumsbericht

Kommentar: Das Seminar umfasst Kompaktphasen an der Universität Dortmund zu den Themen:
- Grundlagen der Kulturvermittlung
- Textilien in Museen des Landes NRW
- Vorbereitung und Auswertung von Museumserkundungen
- konkrete Vorbereitungen auf das Praktikum und 2 ganztägige Museumserkundungen.
Das Seminar eignet sich als Vorbereitung für ein Praktikum an musealen Einrichtungen.

Literatur: Eine Literaturliste wird im Semesterordner zur Verfügung gestellt.

Fachliches Entscheidungsmodul

160417 **Dress up for Success: Vestimentäre Beratung und Vermittlung im Kontext von Berufswahlvorbereitung und Bewerbungstraining.**

2 S Do 14:00 - 16:00 EF 50 4.206

Schmuck, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich (ab 05.07.06 im Büro bei Frau Lübke).

Bildung & Wissen interdisziplinär:

In diesem Seminar wird die Basisqualifizierung Beratung und Vermittlung angeboten. Die Leistungsprüfung erfolgt durch einen Reflexionsbericht.

Leistungsnachweis: - Empirische Forschungsberichte und Protokolle der Seminarsitzungen,
- Praktikumsbericht

Kommentar: Das Seminar widmet sich exemplarisch einem Bereich außerschulischer Vermittlung und Beratung, in dem mit empirischen Studien, Experimenten und begleitenden wissenschaftlichen Auswertungen textile Berufsfelder erschlossen werden können.

Da Bekleidungsfragen im "Sozialtheater" von Bewerbungen und Vorstellungsgesprächen eine entscheidende Bedeutung haben, kann das Fach Textilgestaltung in diesem Feld besondere Beratungs- und Vermittlungsaufgaben übernehmen.

Wir werden im Seminar die Bedeutung des vestimentären Faktors für Bewerbungs- und Vorstellungssituationen eruieren. Dabei geht es einerseits um die Erforschung von Erwartungshaltungen, die in verschiedener Firmen von den Personalchefs vertreten werden. Daran anknüpfend müssen Konzepte für Bewerberinnen/Bewerber entwickelt werden, sich vestimentär kompetent auf Bewerbungs- und Vorstellungssituationen vorzubereiten.

Wir werden exemplarisch als "externe Beraterinnen/Berater" mit Dortmunder Realschulen zusammenarbeiten und unsere Forschungen und Konzeptentwicklungen in das Netzwerk der Dortmunder Berufswahlvorbereitungsteams einbringen.

Neben diesem exemplarischen Schwerpunktthema steht ein Teil des Seminars für konkrete, individuelle Praktikumsvorbereitungen zur Verfügung.

Das Seminar bietet sich für Studierende an, die in einem Beratungsfeld ihr Praktikum absolvieren wollen.

Literatur: Eine Literaturliste wird im Semester zur Verfügung gestellt.

160418 **Textile Kulturvermittlung in der Museumslandschaft - NRW.**

2 S

Schmuck, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich (ab 05.07.06 im Büro bei Frau Lübke). Das Seminar verläuft in Kompaktphasen (an der Universität Dortmund) und zwei ganztägigen Exkursionen. Ein genauer Zeitplan wird vor dem Semester ausgehängt.

Leistungsnachweis: - Schriftliche Exkursionsberichte und Protokolle der vor- und nachbereitenden Sitzungen
- Praktikumsbericht

Kommentar: Das Seminar umfasst Kompaktphasen an der Universität Dortmund zu den Themen:
- Grundlagen der Kulturvermittlung
- Textilien in Museen des Landes NRW
- Vorbereitung und Auswertung von Museumserkundungen
- konkrete Vorbereitungen auf das Praktikum und 2 ganztägige Museumserkundungen.
Das Seminar eignet sich als Vorbereitung für ein Praktikum an musealen Einrichtungen.

Literatur: Eine Literaturliste wird im Semesterordner zur Verfügung gestellt.

HRGe (LPO 2003), Prim + Sek I (alte StO)**Grundstudium****Modul 1 - Einführung in die Kulturanthropologie des Textilen****160401 Ästhetische Theorie zu einer Gestaltungspraxis des Textilen. "Mitteilungsformen der Erlebniswirklichkeit: Zeichen und Symbol"**

2 KS Mo 12:00 - 14:00 EF 50 4.209

Schimmel, B.

Bemerkungen: Für BrP Kernbereich (kleines Fach) im Modul KA0 Pflichtveranstaltung im WiSe (1. Semester).
Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Prüfungsleistung (BrP, Modul KA0): Klausur
Studienleistung LPO 2003 und alte StO: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

Literatur: Reader (im Skriptenverkauf erhältlich)

160402 Einführung in die Kulturgeschichte der materiellen Kultur.

2 V Mi 08:00 - 10:00 EF 50 HS 3

Mentges, G.

Bemerkungen: Für alle BA-Profile Pflichtveranstaltung im WiSe (1.Semester).
Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Prüfungsleistung: Klausur

Literatur: Gabriele Mentges (Hg.): Kulturanthropologie des Textilen. Berlin, Dortmund 2005.
Susanne Küchler/Daniel Miller: Ed. Clothing as Material Culture.Oxford/New York 2005.

Modul 2 - Textile Gestaltungsprozesse und -kontexte**160411 "...nach alten Meistern".**

2 KS Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.210

Bartsch, W.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.
Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Ein Gemälde Ihrer Wahl wird entsprechend der Vorlage in Textilmaterial umgesetzt.
Eine Exkursion findet statt.

160412 Bücherwald.

2 KS Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.210

Bartsch, W.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Szenische Darstellung von Literatur in Kleingruppen.
In Gruppen von jeweils drei Studierenden stellen Sie ein Buch ihrer Wahl vor und charakterisieren die darin in Erscheinung tretenden Personen, Tiere etc. mit textilen Mitteln, Materialien und Möglichkeiten.
Die Arbeiten werden als Dia-Abfolge gezeigt.

160414 Skulptural: Obst und Gemüse.

2 KS Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.209

Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

160415 Naturerlebnis.

2 KS Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.209

Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

160416 In the net - On the web.

2 KS Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.209 Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

Modul 3 - Phänomenologie des Textilen

160413 Trauerflor.

2 KS Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.210 Bartsch, W.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.
Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Dieses Seminar dreht sich um die textile Darstellung von Tod, Trauer und Verlust, Zeremonien der Grablegung und der Grabgabe, Friedhöfe, Säрге.
Eine Exkursion findet statt.

160414 Skulptural: Obst und Gemüse.

2 KS Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.209 Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

160415 Naturerlebnis.

2 KS Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.209 Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

160416 In the net - On the web.

2 KS Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.209 Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

160446 Spiele - Spielen.

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.210 Mentges, G.

Leistungsnachweis: LPO 2003, Studienleistung: bei regelmäßiger und aktiver Teilnahme zu erbringen durch Protokolle oder Berichte oder Literaturstudium und Textbearbeitung oder Gestaltung/Moderation einer Seminarsitzung oder Referat.
LPO 2003, Prüfungsleistung: schriftliche Hausarbeit oder wöchentliche schriftliche Ausarbeitungen oder Projektpräsentation.

Kommentar: Als Kennzeichen des Spiels nennt die klassische Literatur insbesondere, dass es außerhalb des gewöhnlichen Lebens stehe, auf Freiwilligkeit und offenem Ausgang mit Überraschung beruhe, dass es sich in einem selbstbestimmten Raum und Zeit nach besonderen Regeln ereignet und dass es zu keinerlei Wertschöpfung führt. (Caillois) Dennoch steht das Spiel nicht außerhalb gesellschaftlicher Regeln, im Gegenteil in ihm bilden sich in miniaturisierter Form geltende Normen, Werte, Praktiken ab.

Welche Bedeutung kommt dem Spiel in einer Gesellschaft zu, die Leistungsdruck, Arbeitswahn, Ehrgeiz, Konkurrenz, Ökonomisierung zu Maßstäben gesellschaftlichen Erfolgs und sozialer Anerkennung erhebt?

Das Seminar beschäftigt sich mit dieser Frage in einer sehr konkreten Weise, in dem Fallbeispiele historischer und vor allem aktueller Art unter den Aspekten von Intentionen (pädagogisch), Regeln, Abläufen, Konzeptionen und Verhaltensweisen, Spielbewertungen zum Gegenstand der eingehenden Analyse gemacht werden. Es können/sollen auch eigene Recherchen durchgeführt werden.

Einbezogen werden sowohl Kinderspiele, Glücksspiele, Sportspiele, Gesellschaftsspiele, Computerspiele usw. die auf ihre Besonderheiten, auf die Grenzziehungen und ihre gesellschaftlichen Muster hin untersucht werden.

Literatur: Spielen zwischen Rausch und Regel. hrsg. vom Deutschen Hygienemuseum.

Begleitbuch zur Ausstellung "Spielen. Die Ausstellung" 22.1.-31.10. 2005. Stuttgart 2005.

Gebauer, G./Wulf/C. : Spiel, Ritual, Geste. Mimetisches Handeln in der sozialen Welt. Reinbek bei Hamburg 1998.

Caillois: Die Spiele und die Menschen, 19: Einteilung in vier Hauptrubriken, je nachdem welches Moment vorherrscht: Wettstreit, Zufall, Maskierung oder Rausch. Aus dem Französischen übertragen, Paris 1958

Modul 4 - Interdisziplinäres Lehren und Lernen: Körper - Raum - Zeit**160410 Textilgeschichte(n).**

2 KS Fr 10:00 - 12:00 EF 50 4.210

Bartsch, W.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: In diesem Seminar werden historische Ereignisse (Mauerfall, Entdeckung Amerikas etc.) in textile Materialien übersetzt.

160414 Skulptural: Obst und Gemüse.

2 KS Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.209

Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

160415 Naturerlebnis.

2 KS Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.209

Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

160416 In the net - On the web.

2 KS Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.209

Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

160445 Farben und Formen - Der Körper als Ausdrucksmittel der Identität.

2 S Mo 12:00 - 14:00 EF 50 4.206

Panova-Tekath, G.

Kommentar: In diesem Seminar werden die Grundlagen der Kommunikationswissenschaften kommentiert. Unsere Schwerpunkte gelten der Zeichenlehre von Charles Sanders Peirce, der Identitätstheorie von George Herbert Mead und der Kulturphilosophie von Ernst Cassirer. Darüber hinaus wird nach der Bedeutung der nonverbalen Kommunikation gesucht und nach einem unseren Beispielen entsprechenden neuen zeitgenössischen Konzept. Hiermit wollen wir die Farbe und die äußerliche Form als Ausdruck der kulturellen Identität untersuchen.

Hauptstudium**Modul 5 - Textilanthropologie: Gestalterische Handlungsstrukturen und kulturelle Praxis****160410 Textilgeschichte(n).**

2 KS Fr 10:00 - 12:00 EF 50 4.210

Bartsch, W.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: In diesem Seminar werden historische Ereignisse (Mauerfall, Entdeckung Amerikas etc.) in textile Materialien übersetzt.

160411 "...nach alten Meistern".

2 KS Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.210

Bartsch, W.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.
Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Ein Gemälde Ihrer Wahl wird entsprechend der Vorlage in Textilmaterial umgesetzt.
Eine Exkursion findet statt.

160412 Bücherwald.

2 KS Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.210

Bartsch, W.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Szenische Darstellung von Literatur in Kleingruppen.

In Gruppen von jeweils drei Studierenden stellen Sie ein Buch ihrer Wahl vor und charakterisieren die darin in Erscheinung tretenden Personen, Tiere etc. mit textilen Mitteln, Materialien und Möglichkeiten.
Die Arbeiten werden als Dia-Abfolge gezeigt.

160413 Trauerflor.

2 KS Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.210

Bartsch, W.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.
Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Dieses Seminar dreht sich um die textile Darstellung von Tod, Trauer und Verlust, Zeremonien der Grablegung und der Grabgabe, Friedhöfe, Särge.
Eine Exkursion findet statt.**160414 Skulptural: Obst und Gemüse.**

2 KS Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.209

Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

160415 Naturerlebnis.

2 KS Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.209

Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

160416 In the net - On the web.

2 KS Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.209

Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

160423 Die moderne Folklore. Teil II

2 S Di 16:00 - 18:00 EF 50 4.210

Panova-Tekath, G.

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist für M.A., HSt, II.1, II.3 und Lehramt, HSt, Modul 5.

Kommentar: Die Folklore ist meistens mit der traditionellen Gesellschaft verbunden. Gibt es aber auch eine Folklore der Moderne? Wie steht die postmoderne Gesellschaft zur Folklore? In dem Fortsetzungsseminar zum Thema "Die moderne Folklore?" werden wir die verschiedenen Stufen der gesellschaftlichen Entwicklung definieren und kommentieren. Es werden wieder von den Teilnehmern Beiträge über die zeitgenössische Praxis der Folklore in verschiedenen Ländern erwartet. Zum Schluss werden wir eine vergleichende Studie zusammen durchführen und nach dem Hybriden in jeder Kultur suchen. Hierbei sollen die Möglichkeiten des Körperlichen für die Überschreitung der ethnischen Grenzen analysiert und betont werden.

160445 Farben und Formen - Der Körper als Ausdrucksmittel der Identität.

2 S Mo 12:00 - 14:00 EF 50 4.206

Panova-Tekath, G.

Kommentar: In diesem Seminar werden die Grundlagen der Kommunikationswissenschaften kommentiert. Unsere Schwerpunkte gelten der Zeichenlehre von Charles Sanders Peirce, der Identitätstheorie von George Herbert Mead und der Kulturphilosophie von Ernst Cassirer. Darüber hinaus wird nach der Bedeutung der nonverbalen Kommunikation gesucht und nach einem unseren Beispielen entsprechenden neuen zeitgenössischen Konzept. Hiermit wollen wir die Farbe

und die äußerliche Form als Ausdruck der kulturellen Identität untersuchen.

160446 **Spiele - Spielen.**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.210

Mentges, G.

Leistungsnachweis: LPO 2003, Studienleistung: bei regelmäßiger und aktiver Teilnahme zu erbringen durch Protokolle oder Berichte oder Literaturstudium und Textbearbeitung oder Gestaltung/Moderation einer Seminarsitzung oder Referat. LPO 2003, Prüfungsleistung: schriftliche Hausarbeit oder wöchentliche schriftliche Ausarbeitungen oder Projektpräsentation.

Kommentar: Als Kennzeichen des Spiels nennt die klassische Literatur insbesondere, dass es außerhalb des gewöhnlichen Lebens stehe, auf Freiwilligkeit und offenem Ausgang mit Überraschung beruhe, dass es sich in einem selbstbestimmten Raum und Zeit nach besonderen Regeln ereignet und dass es zu keinerlei Wertschöpfung führt. (Caillois) Dennoch steht das Spiel nicht außerhalb gesellschaftlicher Regeln, im Gegenteil in ihm bilden sich in miniaturisierter Form geltende Normen, Werte, Praktiken ab. Welche Bedeutung kommt dem Spiel in einer Gesellschaft zu, die Leistungsdruck, Arbeitswahn, Ehrgeiz, Konkurrenz, Ökonomisierung zu Maßstäben gesellschaftlichen Erfolgs und sozialer Anerkennung erhebt? Das Seminar beschäftigt sich mit dieser Frage in einer sehr konkreten Weise, in dem Fallbeispiele historischer und vor allem aktueller Art unter den Aspekten von Intentionen (pädagogisch), Regeln, Abläufen, Konzeptionen und Verhaltensweisen, Spielbewertungen zum Gegenstand der eingehenden Analyse gemacht werden. Es können/sollen auch eigene Recherchen durchgeführt werden. Einbezogen werden sowohl Kinderspiele, Glücksspiele, Sportspiele, Gesellschaftsspiele, Computerspiele usw. die auf ihre Besonderheiten, auf die Grenzziehungen und ihre gesellschaftlichen Muster hin untersucht werden.

Literatur: Spielen zwischen Rausch und Regel. hrsg. vom Deutschen Hygienemuseum. Begleitbuch zur Ausstellung "Spielen. Die Ausstellung" 22.1.-31.10. 2005. Stuttgart 2005. Gebauer, G./Wulf/C. : Spiel, Ritual, Geste. Mimetisches Handeln in der sozialen Welt. Reinbek bei Hamburg 1998. Caillois: Die Spiele und die Menschen, 19: Einteilung in vier Hauptrubriken, je nachdem welches Moment vorherrscht: Wettstreit, Zufall, Maskierung oder Rausch. Aus dem Französischen übertragen, Paris 1958

160447 **Erscheinungsformen und Rollen des Narren und des Monsters.**

2 S Mo 16:00 - 18:00 EF 50 4.210

Devoucoux, D.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 40 Studierende, Termin für Listeneintrag siehe Aushang.

Pflichtveranstaltung für BrP Komplementfach im WiSe (1. Semester).

LPO 2003: Diese Veranstaltung ist vorrangig für SonPäd. Für Lehramt HRGe, Modul 5 und Prim und Sek I, HSt nur auf Anfrage geöffnet.

Leistungsnachweis: Klausur

Kommentar: Monster bieten ein interessantes - häufig auch widersprüchliches - Spiegelbild der Kulturen. Man muss dabei unterscheiden zwischen dem Mythos, der das Monster verkörpert und die Form, die es annimmt, welche variabel, anpassungs- und wandlungsfähig bleibt. Das Monster verkörpert auf ambivalente Weise die anscheinend unvereinbaren Gegensatzvorstellungen - Gut/Böse, Schön/Hässlich, Geist/Materie, Mensch/Tier, Opfer-Täter, Licht/Dunkelheit, usw. - einer Kultur. Bereits in der Frühgeschichte haben MythenforscherInnen weltweit Kampfmythen gefunden zwischen Schlangengöttinnen - manchmal in der Gestalt von Drachen, Dämonen und Monstern - und patriarchalischen Heroen, die die ursprünglich meist weiblichen Mächte vernichten. Heute sind uns die Figuren der intergalaktischen Gay Monster Jar Jar Binks mit ihren asymmetrischen Kostümen aus "Star War. Episode 1", Godzilla oder King Kong vertraut. Es sind wort-wörtlich ideo-logische Bilder. Es verändert seine Physiognomie, seine Erscheinung und seine Garderobe mit der Weltanschauung, in das es sich einfügt. Die Figur des Narziss, schön wie androgyn gleichermaßen, könnte in diese Hinsicht als Monster der Moderne per Exzellenz dienen. Die Figur und die Rolle des Narren in der Geschichte, verwandt mit der des Monsters und zugleich sehr nah der "Normalität", zeugt noch von größerer Ambivalenz. Wir werden uns besonders für die Formen, für den Look der Monster und Narren interessieren und anhand ihrer Kontexte versuchen zu analysieren, wer tatsächlich gemeint ist, auf wen die Monsterfigur abzielt.

Literatur: Der Narr. Beiträge zu einem interdisziplinären Gespräch. Freiburg/Schweiz 1991. Schmitz, Heinz-Günter: Das Hofnarrenwesen der frühen Neuzeit. Münster 2004. Zürcher, Urs: Monster oder die Laune der Natur. Medizin und die Lehre von den Missbildungen 1780-1914. Frankfurt am Main 2004.

160451 **Ein Land stellt sich vor: Bulgarien.**

2 S Mo 16:00 - 18:00 EF 50 4.206

Panova-Tekath, G.

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist für M.A., HSt, II.3 und für Lehramt, HSt, Modul 5.

Kommentar: Bulgarien tritt 2007 in die EU ein. Kennen wir dieses Land und seine Menschen? Seine Geschichte, sein Wertesystem, seine Symbole, seine Kunst? Unsere Dozentin stammt aus Sofia und arbeitet seit 1993 an der Bulgarischen Akademie der Wissenschaften. Sie möchte uns ihre Heimat in vielfältigen Farben und Tönen vorstellen und die dortige Mentalität mit der Hiesigen vergleichen. Aus dem konkreten Thema heraus werden wir aktuelle Theorien der Kultur und der Identität problematisieren sowie auch verschiedene Konzepte der Ethnie und der Kommunikation entdecken. Die Dozentin wird uns Materialien aus der bulgarischen und deutschen Presse zur Diskussion stellen. Falls Sie einen Leistungsnachweis erwerben möchten, sollen Sie die kulturtheoretische Grundlage zusammenfassen und kommentieren oder einen Text aus den Medien zur Einstellung der deutschen Öffentlichkeit zu Bulgarien bzw. generell zur Osterweiterung der EU vorstellen.

160452 Musical: Tanz der Vampire.

2 S Di 16:00 - 18:00 EF 50 4.209

Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag ab sofort am Büro von Frau Schimmel.

Kommentar: Kostümausstattung; Aufführung im Forum des Schulzentrum des Clara-Schumann-Gymnasium in Holzwickede im Januar 2007.

Modul 6 - Didaktik: Vermittlungsstrategien für schulische und außerschulische Berufsfelder**160436 "Tokio Hotel 4ever!" - Teenies und ihre Boy - Group: Medial - ästhetische Feldforschungen.**

2 S Mo 10:00 - 12:00 EF 50 4.210

Schmuck, B.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.

Kommentar: Die Boy-Group "Tokio Hotel" nimmt zur Zeit die Aufmerksamkeit weiblicher Teenies stark in Anspruch. Fan-Sein wird zum Ganzkörper- und Raumphänomen: Star-Tattoos und Fan-Kleidung am Körper, alle Accessoires mit den Emblemen der Gruppe versehen, private Zimmer und Klassenräume mit Tokio-Hotel-Postern tapeziert, Konzerttourismus, Videos, Star-Chat usw..
Die Omnipräsenz des "Tokio-Hotel-Fiebers" bei pubertierenden Mädchen bietet einen pädagogischen Anlass zur Durchdringung des Fan-Phänomens. Der vestimentäre, ästhetische Ausdruck des Phänomens bietet Ansatzpunkte für eine feldorientierte kulturwissenschaftliche und didaktische Analyse.

Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt.

160437 Textdidaktische Beobachtungs- und Forschungsfelder: Vorbereitung auf das Theorie-Praxis-Modul.

2 S Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.206

Schmuck, B.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.

Kommentar: Neben der Konzipierung, Durchführung und Evaluierung von Unterrichtsreihen sollen im Praktikum textildidaktische Beobachtungs- und Forschungsfragen untersucht werden.
Entsprechend bezieht sich das Vorbereitungsseminar auf folgende didaktische Felder:
- Wissenschaftsorientierte Planung, Durchführung und Evaluierung von Textilunterricht
- Textildidaktische Forschung im Feld "Schule"
- Alltagskulturelle ästhetische Forschung

Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt.

160438 Ästhetische Erziehung und Gewaltprävention.

2 S Di 10:00 - 12:00 EF 50 4.206

Schmuck, B.

Bemerkungen: Durch Feldforschungsphasen in Schulen ist eine Teilnehmerbeschränkung auf 16 Studierende erforderlich, Listeneintrag siehe Aushang.
Das Seminar ist vorrangig für SonPäd 1. + 2. Fach. Für HRGe, Modul 6 und alte StO Prim und SekI nur auf persönliche Anfrage geöffnet.

Kommentar: Insbesondere an sozialen Brennpunktschulen und an sonderpädagogischen Förderschulen steht die Auseinandersetzung mit Gewaltphänomenen auf der Tagesordnung. Daher sind pädagogische Konzepte zur konstruktiven Problemlösung gefragt.
Das Seminar versucht, mit den speziellen Potentialen einer textilgestalterischen Erziehung entsprechende Konzepte zu entwickeln.
Die Basis für diese Konzeptentwicklung bieten Feldstudien an verschiedenen Förderschulen oder Hauptschulen mit GU.

Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt.

160439 Das Fach Textilgestaltung in der Schulpraxis.

| | | | | |
|------------|----|---------------|-------------|-----------------------|
| 2 S Einzel | Fr | 12:00 - 16:00 | EF 50 4.206 | 27.10.2006-27.10.2006 |
| Einzel | Fr | 12:00 - 16:00 | EF 50 4.206 | 08.12.2006-08.12.2006 |
| Einzel | Fr | 12:00 - 16:00 | EF 50 4.206 | 19.01.2007-19.01.2007 |
| Einzel | Sa | 10:00 - 15:00 | EF 50 4.206 | 09.12.2006-09.12.2006 |
| Einzel | Sa | 10:00 - 15:00 | EF 50 4.206 | 20.01.2007-20.01.2007 |

Greiner, C.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 25 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.

Voraussetzungen: -Selbstständige Literaturrecherche im Hinblick auf textile Techniken
-Selbstständige Literaturrecherche im Hinblick auf Förderdiagnostik/ Förderplanung
-Regelmäßige, aktive Seminarmitgestaltung z. B. durch Mitorganisation im Rahmen der Praxisanteile

Leistungsnachweis: LPO 2003, Studienleistung: bei regelmäßiger und aktiver Teilnahme zu erbringen durch Literaturstudium und Textbearbeitung oder Gestaltung/Moderation einer Seminarsitzung oder Referat.
LPO 2003, Prüfungsleistung: schriftliche Hausarbeit oder Projektpräsentation.

Kommentar: Das Fach Textilgestaltung muss sich in NRW in allen Schulformen neuen Herausforderungen stellen. Das "Ministerium für Schule, Jugend und Kinder des Landes Nordrhein-Westfalen" hat durch eine verbindliche "Rahmenvorgabe für den Vorbereitungsdienst in Studienseminar und Schule" am 1.Juli 2004

neue Grundlagen für die Lehrerbildung definiert. Der Lehramtsreferendar/LAA muss in allen Fächern KOMPETENZEN UND STANDARDS in folgenden 7 Bereichen nachweisen: UNTERRICHTEN; ERZIEHEN; DIAGNOSTIZIEREN UND FÖRDERN; BERATEN; LEISTUNG MESSEN UND BEURTEILEN; ORGANISIEREN UND VERWALTEN; EVALUIEREN, INNOVIEREN UND KOOPERIEREN.

Wie also sieht ein Textilunterricht aus, der diesen Kompetenzen und Standards entspricht? - In konkreter Auseinandersetzung mit vielfältigen praktischen Arbeiten sollen Antworten gefunden werden im Hinblick auf einen "neuen Textilunterricht".

Da es sich um die Entwicklung eines unterrichtspraktischen Gesamtkonzeptes handelt, ist eine konstante Teilnahme erforderlich.

Sonderpädagogik 1. Fach (LPO 2003)

Grundstudium

Modul 1 - Einführung in die Kulturanthropologie des Textilen

160401 **Ästhetische Theorie zu einer Gestaltungspraxis des Textilen. "Mitteilungsformen der Erlebniswirklichkeit: Zeichen und Symbol"**

2 KS Mo 12:00 - 14:00 EF 50 4.209

Schimmel, B.

Bemerkungen: Für BrP Kernbereich (kleines Fach) im Modul KA0 Pflichtveranstaltung im WiSe (1. Semester). Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Prüfungsleistung (BrP, Modul KA0): Klausur
Studienleistung LPO 2003 und alte StO: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

Literatur: Reader (im Skriptenverkauf erhältlich)

160402 **Einführung in die Kulturgeschichte der materiellen Kultur.**

2 V Mi 08:00 - 10:00 EF 50 HS 3

Mentges, G.

Bemerkungen: Für alle BA-Profile Pflichtveranstaltung im WiSe (1.Semester).
Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Prüfungsleistung: Klausur

Literatur: Gabriele Mentges (Hg.): Kulturanthropologie des Textilen. Berlin, Dortmund 2005.
Susanne Küchler/Daniel Miller: Ed. Clothing as Material Culture.Oxford/New York 2005.

Modul 2 - Textile Gestaltungsprozesse und -kontexte

160411 **"...nach alten Meistern".**

2 KS Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.210

Bartsch, W.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.
Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Ein Gemälde Ihrer Wahl wird entsprechend der Vorlage in Textilmaterial umgesetzt.
Eine Exkursion findet statt.

160412 **Bücherwald.**

2 KS Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.210

Bartsch, W.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Szenische Darstellung von Literatur in Kleingruppen.
In Gruppen von jeweils drei Studierenden stellen Sie ein Buch ihrer Wahl vor und charakterisieren die darin in Erscheinung tretenden Personen, Tiere etc. mit textilen Mitteln, Materialien und Möglichkeiten.
Die Arbeiten werden als Dia-Abfolge gezeigt.

160414 **Skulptural: Obst und Gemüse.**

2 KS Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.209

Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

160415 **Naturerlebnis.**

2 KS Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.209 Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.
Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.
Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

160416 **In the net - On the web.**

2 KS Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.209 Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.
Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.
Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

Modul 3 - Phänomenologie des Textilen

160413 **Trauerflor.**

2 KS Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.210 Bartsch, W.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.
Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.
Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.
Kommentar: Dieses Seminar dreht sich um die textile Darstellung von Tod, Trauer und Verlust, Zeremonien der Grablegung und der Grabgabe, Friedhöfe, Säрге.
Eine Exkursion findet statt.

160414 **Skulptural: Obst und Gemüse.**

2 KS Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.209 Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.
Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.
Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

160415 **Naturerlebnis.**

2 KS Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.209 Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.
Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.
Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

160416 **In the net - On the web.**

2 KS Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.209 Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.
Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.
Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

160446 **Spiele - Spielen.**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.210 Mentges, G.

Leistungsnachweis: LPO 2003, Studienleistung: bei regelmäßiger und aktiver Teilnahme zu erbringen durch Protokolle oder Berichte oder Literaturstudium und Textbearbeitung oder Gestaltung/Moderation einer Seminarsitzung oder Referat.
LPO 2003, Prüfungsleistung: schriftliche Hausarbeit oder wöchentliche schriftliche Ausarbeitungen oder Projektpräsentation.
Kommentar: Als Kennzeichen des Spiels nennt die klassische Literatur insbesondere, dass es außerhalb des gewöhnlichen Lebens stehe, auf Freiwilligkeit und offenem Ausgang mit Überraschung beruhe, dass es sich in einem selbstbestimmten Raum und Zeit nach besonderen Regeln ereignet und dass es zu keinerlei Wertschöpfung führt. (Caillois) Dennoch steht das Spiel nicht außerhalb gesellschaftlicher Regeln, im Gegenteil in ihm bilden sich in miniaturisierter Form geltende Normen, Werte, Praktiken ab.
Welche Bedeutung kommt dem Spiel in einer Gesellschaft zu, die Leistungsdruck, Arbeitswahn, Ehrgeiz, Konkurrenz, Ökonomisierung zu Maßstäben gesellschaftlichen Erfolgs und sozialer Anerkennung erhebt?
Das Seminar beschäftigt sich mit dieser Frage in einer sehr konkreten Weise, in dem Fallbeispiele historischer und vor allem aktueller Art unter den Aspekten von Intentionen (pädagogisch), Regeln, Abläufen, Konzeptionen und Verhaltensweisen, Spielbewertungen zum Gegenstand der eingehenden Analyse gemacht werden. Es können/sollen

auch eigene Recherchen durchgeführt werden.

Einbezogen werden sowohl Kinderspiele, Glücksspiele, Sportspiele, Gesellschaftsspiele, Computerspiele usw. die auf ihre Besonderheiten, auf die Grenzziehungen und ihre gesellschaftlichen Muster hin untersucht werden.

- Literatur: Spielen zwischen Rausch und Regel. hrsg. vom Deutschen Hygienemuseum. Begleitbuch zur Ausstellung "Spielen. Die Ausstellung" 22.1.-31.10. 2005. Stuttgart 2005.
Gebauer, G./Wulf, C. : Spiel, Ritual, Geste. Mimetisches Handeln in der sozialen Welt. Reinbek bei Hamburg 1998.
Caillois: Die Spiele und die Menschen, 19: Einteilung in vier Hauptrubriken, je nachdem welches Moment vorherrscht: Wettstreit, Zufall, Maskierung oder Rausch. Aus dem Französischen übertragen, Paris 1958

Hauptstudium

Modul 5 - Textilanthropologie: Gestalterische Handlungsstrukturen und kulturelle Praxis

160410 Textilgeschichte(n).

2 KS Fr 10:00 - 12:00 EF 50 4.210

Bartsch, W.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: In diesem Seminar werden historische Ereignisse (Mauerfall, Entdeckung Amerikas etc.) in textile Materialien umgesetzt.

160411 "...nach alten Meistern".

2 KS Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.210

Bartsch, W.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang. Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Ein Gemälde Ihrer Wahl wird entsprechend der Vorlage in Textilmaterial umgesetzt. Eine Exkursion findet statt.

160412 Bücherwald.

2 KS Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.210

Bartsch, W.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Szenische Darstellung von Literatur in Kleingruppen. In Gruppen von jeweils drei Studierenden stellen Sie ein Buch ihrer Wahl vor und charakterisieren die darin in Erscheinung tretenden Personen, Tiere etc. mit textilen Mitteln, Materialien und Möglichkeiten. Die Arbeiten werden als Dia-Abfolge gezeigt.

160413 Trauerflor.

2 KS Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.210

Bartsch, W.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang. Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Dieses Seminar dreht sich um die textile Darstellung von Tod, Trauer und Verlust, Zeremonien der Grablegung und der Grabgabe, Friedhöfe, Särge. Eine Exkursion findet statt.

160414 Skulptural: Obst und Gemüse.

2 KS Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.209

Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

160415 Naturerlebnis.

2 KS Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.209

Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

160416 **In the net - On the web.**

2 KS Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.209

Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

160445 **Farben und Formen - Der Körper als Ausdrucksmittel der Identität.**

2 S Mo 12:00 - 14:00 EF 50 4.206

Panova-Tekath, G.

Kommentar: In diesem Seminar werden die Grundlagen der Kommunikationswissenschaften kommentiert. Unsere Schwerpunkte gelten der Zeichenlehre von Charles Sanders Peirce, der Identitätstheorie von George Herbert Mead und der Kulturphilosophie von Ernst Cassirer. Darüber hinaus wird nach der Bedeutung der nonverbalen Kommunikation gesucht und nach einem unseren Beispielen entsprechenden neuen zeitgenössischen Konzept. Hiermit wollen wir die Farbe und die äußerliche Form als Ausdruck der kulturellen Identität untersuchen.

160446 **Spiele - Spielen.**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.210

Mentges, G.

Leistungsnachweis: LPO 2003, Studienleistung: bei regelmäßiger und aktiver Teilnahme zu erbringen durch Protokolle oder Berichte oder Literaturstudium und Textbearbeitung oder Gestaltung/Moderation einer Seminarsitzung oder Referat. LPO 2003, Prüfungsleistung: schriftliche Hausarbeit oder wöchentliche schriftliche Ausarbeitungen oder Projektpräsentation.

Kommentar: Als Kennzeichen des Spiels nennt die klassische Literatur insbesondere, dass es außerhalb des gewöhnlichen Lebens stehe, auf Freiwilligkeit und offenem Ausgang mit Überraschung beruhe, dass es sich in einem selbstbestimmten Raum und Zeit nach besonderen Regeln ereignet und dass es zu keinerlei Wertschöpfung führt. (Caillois) Dennoch steht das Spiel nicht außerhalb gesellschaftlicher Regeln, im Gegenteil in ihm bilden sich in miniaturisierter Form geltende Normen, Werte, Praktiken ab. Welche Bedeutung kommt dem Spiel in einer Gesellschaft zu, die Leistungsdruck, Arbeitswahn, Ehrgeiz, Konkurrenz, Ökonomisierung zu Maßstäben gesellschaftlichen Erfolgs und sozialer Anerkennung erhebt? Das Seminar beschäftigt sich mit dieser Frage in einer sehr konkreten Weise, in dem Fallbeispiele historischer und vor allem aktueller Art unter den Aspekten von Intentionen (pädagogisch), Regeln, Abläufen, Konzeptionen und Verhaltensweisen, Spielbewertungen zum Gegenstand der eingehenden Analyse gemacht werden. Es können/sollen auch eigene Recherchen durchgeführt werden. Einbezogen werden sowohl Kinderspiele, Glücksspiele, Sportspiele, Gesellschaftsspiele, Computerspiele usw. die auf ihre Besonderheiten, auf die Grenzziehungen und ihre gesellschaftlichen Muster hin untersucht werden.

Literatur: Spielen zwischen Rausch und Regel. hrsg. vom Deutschen Hygienemuseum. Begleitbuch zur Ausstellung "Spielen. Die Ausstellung" 22.1.-31.10. 2005. Stuttgart 2005. Gebauer, G./Wulf, C.: Spiel, Ritual, Geste. Mimetisches Handeln in der sozialen Welt. Reinbek bei Hamburg 1998. Caillois: Die Spiele und die Menschen, 19: Einteilung in vier Hauptrubriken, je nachdem welches Moment vorherrscht: Wettstreit, Zufall, Maskierung oder Rausch. Aus dem Französischen übertragen, Paris 1958

160452 **Musical: Tanz der Vampire.**

2 S Di 16:00 - 18:00 EF 50 4.209

Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag ab sofort am Büro von Frau Schimmel.

Kommentar: Kostümausstattung; Aufführung im Forum des Schulzentrum des Clara-Schumann-Gymnasium in Holzwickede im Januar 2007.

Modul 6 - Didaktik: Vermittlungsstrategien für schulische und außerschulische Berufsfelder

160436 **"Tokio Hotel 4ever!" - Teenies und ihre Boy - Group: Medial - ästhetische Feldforschungen.**

2 S Mo 10:00 - 12:00 EF 50 4.210

Schmuck, B.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.

Kommentar: Die Boy-Group "Tokio Hotel" nimmt zur Zeit die Aufmerksamkeit weiblicher Teenies stark in Anspruch. Fan-Sein wird zum Ganzkörper- und Raumphänomen: Star-Tattoos und Fan-Kleidung am Körper, alle Accessoires mit den Emblemen der Gruppe versehen, private Zimmer und Klassenräume mit Tokio-Hotel-Postern tapeziert, Konzerttourismus, Videos, Star-Chat usw.. Die Omnipräsenz des "Tokio-Hotel-Fiebers" bei pubertierenden Mädchen bietet einen pädagogischen Anlass zur Durchdringung des Fan-Phänomens. Der vestimentäre, ästhetische Ausdruck des Phänomens bietet Ansatzpunkte für eine feldorientierte kulturwissenschaftliche und didaktische Analyse.

Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt.

160437 **Textildidaktische Beobachtungs- und Forschungsfelder: Vorbereitung auf das Theorie-Praxis-Modul.**
2 S Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 Schmuck, B.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.

Kommentar: Neben der Konzipierung, Durchführung und Evaluierung von Unterrichtsreihen sollen im Praktikum textildidaktische Beobachtungs- und Forschungsfragen untersucht werden.
Entsprechend bezieht sich das Vorbereitungsseminar auf folgende didaktische Felder:
- Wissenschaftsorientierte Planung, Durchführung und Evaluierung von Textilunterricht
- Textildidaktische Forschung im Feld "Schule"
- Alltagskulturelle ästhetische Forschung

Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt.

160438 **Ästhetische Erziehung und Gewaltprävention.**
2 S Di 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 Schmuck, B.

Bemerkungen: Durch Feldforschungsphasen in Schulen ist eine Teilnehmerbeschränkung auf 16 Studierende erforderlich, Listeneintrag siehe Aushang.
Das Seminar ist vorrangig für SonPäd 1. + 2. Fach. Für HRGe, Modul 6 und alte StO Prim und Sekl nur auf persönliche Anfrage geöffnet.

Kommentar: Insbesondere an sozialen Brennpunktschulen und an sonderpädagogischen Förderschulen steht die Auseinandersetzung mit Gewaltphänomenen auf der Tagesordnung. Daher sind pädagogische Konzepte zur konstruktiven Problemlösung gefragt.
Das Seminar versucht, mit den speziellen Potentialen einer textilgestalterischen Erziehung entsprechende Konzepte zu entwickeln.
Die Basis für diese Konzeptentwicklung bieten Feldstudien an verschiedenen Förderschulen oder Hauptschulen mit GU.

Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt.

Modul 7 - Einblicke in die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit sonderpädagogischem Förderbedarf in der Textilgestaltung

160411 **"...nach alten Meistern".**
2 KS Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.210 Bartsch, W.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.
Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Ein Gemälde Ihrer Wahl wird entsprechend der Vorlage in Textilmaterial umgesetzt.
Eine Exkursion findet statt.

160412 **Bücherwald.**
2 KS Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.210 Bartsch, W.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Szenische Darstellung von Literatur in Kleingruppen.
In Gruppen von jeweils drei Studierenden stellen Sie ein Buch ihrer Wahl vor und charakterisieren die darin in Erscheinung tretenden Personen, Tiere etc. mit textilen Mitteln, Materialien und Möglichkeiten.
Die Arbeiten werden als Dia-Abfolge gezeigt.

160414 **Skulptural: Obst und Gemüse.**
2 KS Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.209 Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

160415 **Naturerlebnis.**
2 KS Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.209 Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

160416 In the net - On the web.

2 KS Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.209

Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung; Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

160439 Das Fach Textilgestaltung in der Schulpraxis.

| | | | | |
|------------|----|---------------|-------------|-----------------------|
| 2 S Einzel | Fr | 12:00 - 16:00 | EF 50 4.206 | 27.10.2006-27.10.2006 |
| Einzel | Fr | 12:00 - 16:00 | EF 50 4.206 | 08.12.2006-08.12.2006 |
| Einzel | Fr | 12:00 - 16:00 | EF 50 4.206 | 19.01.2007-19.01.2007 |
| Einzel | Sa | 10:00 - 15:00 | EF 50 4.206 | 09.12.2006-09.12.2006 |
| Einzel | Sa | 10:00 - 15:00 | EF 50 4.206 | 20.01.2007-20.01.2007 |

Greiner, C.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 25 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.

Voraussetzungen: -Selbstständige Literaturrecherche im Hinblick auf textile Techniken
-Selbstständige Literaturrecherche im Hinblick auf Förderdiagnostik/ Förderplanung
-Regelmäßige, aktive Seminarmitgestaltung z. B. durch Mitorganisation im Rahmen der Praxisanteile

Leistungsnachweis: LPO 2003, Studienleistung: bei regelmäßiger und aktiver Teilnahme zu erbringen durch Literaturstudium und Textbearbeitung oder Gestaltung/Moderation einer Seminarsitzung oder Referat.
LPO 2003, Prüfungsleistung: schriftliche Hausarbeit oder Projektpräsentation.

Kommentar: Das Fach Textilgestaltung muss sich in NRW in allen Schulformen neuen Herausforderungen stellen. Das "Ministerium für Schule, Jugend und Kinder des Landes Nordrhein-Westfalen" hat durch eine verbindliche "Rahmenvorgabe für den Vorbereitungsdienst in Studienseminar und Schule" am 1. Juli 2004 neue Grundlagen für die Lehrerbildung definiert. Der Lehramtsreferendar/LAA muss in allen Fächern KOMPE-TENZEN UND STANDARDS in folgenden 7 Bereichen nachweisen: UNTERRICHTEN; ERZIEHEN; DIAGNOSTIZIEREN UND FÖRDERN; BERATEN; LEISTUNG MESSEN UND BEURTEILEN; ORGANISIEREN UND VERWALTEN; EVALUIEREN, INNOVIEREN UND KOOPERIEREN.
Wie also sieht ein Textilunterricht aus, der diesen Kompetenzen und Standards entspricht? - In konkreter Auseinandersetzung mit vielfältigen praktischen Arbeiten sollen Antworten gefunden werden im Hinblick auf einen "neuen Textilunterricht".
Da es sich um die Entwicklung eines unterrichtspraktischen Gesamtkonzeptes handelt, ist eine konstante Teilnahme erforderlich.

160447 Erscheinungsformen und Rollen des Narren und des Monsters.

2 S Mo 16:00 - 18:00 EF 50 4.210

Devoucoux, D.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 40 Studierende, Termin für Listeneintrag siehe Aushang.

Pflichtveranstaltung für BrP Komplementfach im WiSe (1. Semester).

LPO 2003: Diese Veranstaltung ist vorrangig für SonPäd. Für Lehramt HRGe, Modul 5 und Prim und Sek I, HSt nur auf Anfrage geöffnet.

Leistungsnachweis: Klausur

Kommentar: Monster bieten ein interessantes - häufig auch widersprüchliches - Spiegelbild der Kulturen. Man muss dabei unterscheiden zwischen dem Mythos, der das Monster verkörpert und die Form, die es annimmt, welche variabel, anpassungs- und wandlungsfähig bleibt. Das Monster verkörpert auf ambivalente Weise die anscheinend unvereinbaren Gegensatzvorstellungen - Gut/Böse, Schön/Hässlich, Geist/Materie, Mensch/Tier, Opfer-Täter, Licht/Dunkelheit, usw. - einer Kultur. Bereits in der Frühgeschichte haben MythenforscherInnen weltweit Kampfmymen gefunden zwischen Schlangengöttinnen - manchmal in der Gestalt von Drachen, Dämonen und Monstern - und patriarchalischen Heroen, die die ursprünglich meist weiblichen Mächte vernichten. Heute sind uns die Figuren der intergalaktischen Gay Monster Jar Jar Binks mit ihren asymmetrischen Kostümen aus "Star War. Episode 1", Godzilla oder King Kong vertraut. Es sind wort-wörtlich ideo-logische Bilder. Es verändert seine Physiognomie, seine Erscheinung und seine Garde mit der Weltanschauung, in das es sich einfügt. Die Figur des Narziss, schön wie androgyn gleichermaßen, könnte in diese Hinsicht als Monster der Moderne per Exzellenz dienen. Die Figur und die Rolle des Narren in der Geschichte, verwandt mit der des Monsters und zugleich sehr nah der "Normalität", zeugt noch von größerer Ambivalenz. Wir werden uns besonders für die Formen, für den Look der Monster und Narren interessieren und anhand ihrer Kontexte versuchen zu analysieren, wer tatsächlich gemeint ist, auf wen die Monsterfigur abzielt.

Literatur: Der Narr. Beiträge zu einem interdisziplinären Gespräch. Freiburg/Schweiz 1991.
Schmitz, Heinz-Günter: Das Hofnarrenwesen der frühen Neuzeit. Münster 2004. Zürcher, Urs: Monster oder die Laune der Natur. Medizin und die Lehre von den Missbildungen 1780-1914. Frankfurt am Main 2004.

160452 Musical: Tanz der Vampire.

2 S Di 16:00 - 18:00 EF 50 4.209

Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag ab sofort am Büro von Frau Schimmel.

Kommentar: Kostümausstattung; Aufführung im Forum des Schulzentrum des Clara-Schumann-Gymnasium in Holzwickede im Januar 2007.

Sonderpädagogik 2. Fach (LPO 2003)

Grundstudium

Modul 1 - Einführung in die Kulturanthropologie des Textilen

160401 Ästhetische Theorie zu einer Gestaltungspraxis des Textilen. "Mitteilungsformen der Erlebniswirklichkeit: Zeichen und Symbol"

2 KS Mo 12:00 - 14:00 EF 50 4.209

Schimmel, B.

Bemerkungen: Für BrP Kernbereich (kleines Fach) im Modul KA0 Pflichtveranstaltung im WiSe (1. Semester). Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Prüfungsleistung (BrP, Modul KA0): Klausur
Studienleistung LPO 2003 und alte StO: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

Literatur: Reader (im Skriptenverkauf erhältlich)

160402 Einführung in die Kulturgeschichte der materiellen Kultur.

2 V Mi 08:00 - 10:00 EF 50 HS 3

Mentges, G.

Bemerkungen: Für alle BA-Profile Pflichtveranstaltung im WiSe (1.Semester).
Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Prüfungsleistung: Klausur

Literatur: Gabriele Mentges (Hg.): Kulturanthropologie des Textilen. Berlin, Dortmund 2005.
Susanne Küchler/Daniel Miller: Ed. Clothing as Material Culture.Oxford/New York 2005.

160411 "...nach alten Meistern".

2 KS Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.210

Bartsch, W.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.
Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Ein Gemälde Ihrer Wahl wird entsprechend der Vorlage in Textilmaterial umgesetzt.
Eine Exkursion findet statt.

160412 Bücherwald.

2 KS Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.210

Bartsch, W.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Szenische Darstellung von Literatur in Kleingruppen.
In Gruppen von jeweils drei Studierenden stellen Sie ein Buch ihrer Wahl vor und charakterisieren die darin in Erscheinung tretenden Personen, Tiere etc. mit textilen Mitteln, Materialien und Möglichkeiten.
Die Arbeiten werden als Dia-Abfolge gezeigt.

160414 Skulptural: Obst und Gemüse.

2 KS Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.209

Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

Hauptstudium

Modul 6 - Didaktik: Vermittlungsstrategien für schulische und außerschulische Berufsfelder

160436 "Tokio Hotel 4ever!" - Teenies und ihre Boy - Group: Medial - ästhetische Feldforschungen.

2 S Mo 10:00 - 12:00 EF 50 4.210

Schmuck, B.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.

Kommentar: Die Boy-Group "Tokio Hotel" nimmt zur Zeit die Aufmerksamkeit weiblicher Teenies stark in Anspruch. Fan-Sein wird zum Ganzkörper- und Raumphänomen: Star-Tattoos und Fan-Kleidung am Körper, alle Accessoires mit den Emblemen der Gruppe versehen, private Zimmer und Klassenräume mit Tokio-Hotel-Postern tapeziert, Konzerttourismus, Videos, Star-Chat usw..

Die Omnipräsenz des "Tokio-Hotel-Fiebers" bei pubertierenden Mädchen bietet einen pädagogischen Anlass zur Durchdringung des Fan-Phänomens. Der vestimentäre, ästhetische Ausdruck des Phänomens bietet Ansatzpunkte für eine feldorientierte kulturwissenschaftliche und didaktische Analyse.

Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt.

160437 **Textildidaktische Beobachtungs- und Forschungsfelder: Vorbereitung auf das Theorie-Praxis-Modul.**

2 S Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.206

Schmuck, B.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.

Kommentar: Neben der Konzipierung, Durchführung und Evaluierung von Unterrichtsreihen sollen im Praktikum textildidaktische Beobachtungs- und Forschungsfragen untersucht werden.

Entsprechend bezieht sich das Vorbereitungsseminar auf folgende didaktische Felder:

- Wissenschaftsorientierte Planung, Durchführung und Evaluierung von Textilunterricht
- Textildidaktische Forschung im Feld "Schule"
- Alltagskulturelle ästhetische Forschung

Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt.

160438 **Ästhetische Erziehung und Gewaltprävention.**

2 S Di 10:00 - 12:00 EF 50 4.206

Schmuck, B.

Bemerkungen: Durch Feldforschungsphasen in Schulen ist eine Teilnehmerbeschränkung auf 16 Studierende erforderlich, Listeneintrag siehe Aushang.

Das Seminar ist vorrangig für SonPäd 1. + 2. Fach. Für HRGe, Modul 6 und alte StO Prim und SekI nur auf persönliche Anfrage geöffnet.

Kommentar: Insbesondere an sozialen Brennpunktschulen und an sonderpädagogischen Förderschulen steht die Auseinandersetzung mit Gewaltphänomenen auf der Tagesordnung. Daher sind pädagogische Konzepte zur konstruktiven Problemlösung gefragt.

Das Seminar versucht, mit den speziellen Potentialen einer textilgestalterischen Erziehung entsprechende Konzepte zu entwickeln.

Die Basis für diese Konzeptentwicklung bieten Feldstudien an verschiedenen Förderschulen oder Hauptschulen mit GU.

Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt.

Modul 7 - Einblicke in die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit sonderpädagogischem Förderbedarf in der Textilgestaltung

160411 **"...nach alten Meistern".**

2 KS Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.210

Bartsch, W.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang. Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Ein Gemälde Ihrer Wahl wird entsprechend der Vorlage in Textilmaterial umgesetzt. Eine Exkursion findet statt.

160412 **Bücherwald.**

2 KS Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.210

Bartsch, W.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Szenische Darstellung von Literatur in Kleingruppen.

In Gruppen von jeweils drei Studierenden stellen Sie ein Buch ihrer Wahl vor und charakterisieren die darin in Erscheinung tretenden Personen, Tiere etc. mit textilen Mitteln, Materialien und Möglichkeiten.

Die Arbeiten werden als Dia-Abfolge gezeigt.

160413 **Trauerflor.**

2 KS Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.210

Bartsch, W.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang. Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Dieses Seminar dreht sich um die textile Darstellung von Tod, Trauer und Verlust, Zeremonien der Grablegung und der Grabgabe, Friedhöfe, Särge. Eine Exkursion findet statt.

160414 Skulptural: Obst und Gemüse.

2 KS Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.209

Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

160415 Naturerlebnis.

2 KS Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.209

Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

160416 In the net - On the web.

2 KS Di 12:00 - 14:00 EF 50 4.209

Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Studienleistung: Praktische Arbeit mit schriftlicher Reflexion.

Kommentar: Innerhalb des Seminars wird eine Tagesexkursion angeboten.

160439 Das Fach Textilgestaltung in der Schulpraxis.

| | | | | | |
|-----|--------|----|---------------|-------------|-----------------------|
| 2 S | Einzel | Fr | 12:00 - 16:00 | EF 50 4.206 | 27.10.2006-27.10.2006 |
| | Einzel | Fr | 12:00 - 16:00 | EF 50 4.206 | 08.12.2006-08.12.2006 |
| | Einzel | Fr | 12:00 - 16:00 | EF 50 4.206 | 19.01.2007-19.01.2007 |
| | Einzel | Sa | 10:00 - 15:00 | EF 50 4.206 | 09.12.2006-09.12.2006 |
| | Einzel | Sa | 10:00 - 15:00 | EF 50 4.206 | 20.01.2007-20.01.2007 |

Greiner, C.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 25 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.

Voraussetzungen: -Selbstständige Literaturrecherche im Hinblick auf textile Techniken
-Selbstständige Literaturrecherche im Hinblick auf Förderdiagnostik/ Förderplanung
-Regelmäßige, aktive Seminarmitgestaltung z. B. durch Mitorganisation im Rahmen der Praxisanteile

Leistungsnachweis: LPO 2003, Studienleistung: bei regelmäßiger und aktiver Teilnahme zu erbringen durch Literaturstudium und Textbearbeitung oder Gestaltung/Moderation einer Seminarsitzung oder Referat.
LPO 2003, Prüfungsleistung: schriftliche Hausarbeit oder Projektpräsentation.

Kommentar: Das Fach Textilgestaltung muss sich in NRW in allen Schulformen neuen Herausforderungen stellen. Das "Ministerium für Schule, Jugend und Kinder des Landes Nordrhein-Westfalen" hat durch eine verbindliche "Rahmenvorgabe für den Vorbereitungsdienst in Studienseminar und Schule" am 1. Juli 2004 neue Grundlagen für die Lehrerbildung definiert. Der Lehramtsreferendar/LAA muss in allen Fächern KOMPETENZEN UND STANDARDS in folgenden 7 Bereichen nachweisen: UNTERRICHTEN; ERZIEHEN; DIAGNOSTIZIEREN UND FÖRDERN; BERATEN; LEISTUNG MESSEN UND BEURTEILEN; ORGANISIEREN UND VERWALTEN; EVALUIEREN, INNOVIEREN UND KOOPERIEREN.

Wie also sieht ein Textilunterricht aus, der diesen Kompetenzen und Standards entspricht? - In konkreter Auseinandersetzung mit vielfältigen praktischen Arbeiten sollen Antworten gefunden werden im Hinblick auf einen "neuen Textilunterricht".

Da es sich um die Entwicklung eines unterrichtspraktischen Gesamtkonzeptes handelt, ist eine konstante Teilnahme erforderlich.

160447 Erscheinungsformen und Rollen des Narren und des Monsters.

2 S Mo 16:00 - 18:00 EF 50 4.210

Devoucoux, D.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 40 Studierende, Termin für Listeneintrag siehe Aushang.

Pflichtveranstaltung für BrP Komplementfach im WiSe (1. Semester).

LPO 2003: Diese Veranstaltung ist vorrangig für SonPäd. Für Lehramt HRGe, Modul 5 und Prim und Sek I, HST nur auf Anfrage geöffnet.

Leistungsnachweis: Klausur

Kommentar: Monster bieten ein interessantes - häufig auch widersprüchliches - Spiegelbild der Kulturen. Man muss dabei unterscheiden zwischen dem Mythos, der das Monster verkörpert und die Form, die es annimmt, welche variabel, anpassungs- und wandlungsfähig bleibt. Das Monster verkörpert auf ambivalente Weise die anscheinend unvereinbaren Gegensatzvorstellungen - Gut/Böse, Schön/Hässlich, Geist/Materie, Mensch/Tier, Opfer-Täter, Licht/Dunkelheit, usw. - einer Kultur. Bereits in der Frühgeschichte haben MythensucherInnen weltweit Kampfmythen gefunden zwischen Schlangengöttinnen - manchmal in der Gestalt von Drachen, Dämonen und Monstern - und patriarchalischen Heroen, die die ursprünglich meist weiblichen Mächte vernichten. Heute sind uns die Figuren der intergalaktischen Gay

Monster Jar Jar Binks mit ihren asymmetrischen Kostümen aus "Star War. Episode 1", Godzilla oder King Kong vertraut. Es sind wort-wörtlich ideo-logische Bilder. Es verändert seine Physiognomie, seine Erscheinung und seine Garderobe mit der Weltanschauung, in das es sich einfügt. Die Figur des Narziss, schön wie androgyn gleichermaßen, könnte in diese Hinsicht als Monster der Moderne per Exzellenz dienen. Die Figur und die Rolle des Narren in der Geschichte, verwandt mit der des Monsters und zugleich sehr nah der "Normalität", zeugt noch von größerer Ambivalenz. Wir werden uns besonders für die Formen, für den Look der Monster und Narren interessieren und anhand ihrer Kontexte versuchen zu analysieren, wer tatsächlich gemeint ist, auf wen die Monsterfigur abzielt.

Literatur: Der Narr. Beiträge zu einem interdisziplinären Gespräch. Freiburg/Schweiz 1991.
Schmitz, Heinz-Günter: Das Hofnarrenwesen der frühen Neuzeit. Münster 2004. Zürcher, Urs: Monster oder die Laune der Natur. Medizin und die Lehre von den Missbildungen 1780-1914. Frankfurt am Main 2004.

160452 **Musical: Tanz der Vampire.**

2 S Di 16:00 - 18:00 EF 50 4.209

Schimmel, B.

Bemerkungen: Listeneintrag ab sofort am Büro von Frau Schimmel.

Kommentar: Kostümausstattung; Aufführung im Forum des Schulzentrum des Clara-Schumann-Gymnasium in Holzwickede im Januar 2007.

Magisterstudiengang

Grundstudium

160402 **Einführung in die Kulturgeschichte der materiellen Kultur.**

2 V Mi 08:00 - 10:00 EF 50 HS 3

Mentges, G.

Bemerkungen: Für alle BA-Profile Pflichtveranstaltung im WiSe (1.Semester).
Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.

Leistungsnachweis: Prüfungsleistung: Klausur

Literatur: Gabriele Mentges (Hg.): Kulturanthropologie des Textilen. Berlin, Dortmund 2005.
Susanne Küchler/Daniel Miller: Ed. Clothing as Material Culture. Oxford/New York 2005.

Hauptstudium

160421 **Accessoires oder der Zwang zur Vollständigkeit.**

2 S Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.210

Mentges, G.

Bemerkungen: Listeneintrag aus organisatorischen Gründen erforderlich, Termin siehe Aushang.
Für M.A., HSt, II.1, II.3, Pfl.
Geöffnet auf persönliche Anfrage auch für M.A., GSt, I.4, ab 3. Semester.

Kommentar: Die zu thematisierenden Accessoires sollen anhand gegenwärtiger wie auch historischer Kleidungsbilder im Seminar ausgewählt werden. Beispielhaft soll dann an diesen gewählten Accessoires - man denke an so kompakte Gegenstände wie die Tasche aber auch an eher an beiläufige Details erinnernde Gegenstände wie Sonnenbrille, Tücher, Knöpfe usw., aber auch an den männlichen Habitus im 18. wie noch 19. Jh. kennzeichnenden Degen - die für das jeweilige Accessoire besonders entscheidende kulturelle Bedeutungsfeld herausgearbeitet werden. Darüber hinaus wird auch die Frage behandelt, in welchem Verhältnis steht das Accessoire zum Kleidungsgesamtbild, oder anders formuliert: in welcher Beziehung steht das Kleine zum Großen, das Detail zum Ganzen.

Literatur: Ingrid Loschek: Accessoires. Symbolik und Geschichte. München 1993

160422 **Strategien und Konzepte zum Erhalt des kulturellen Erbes.**

2 S Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.206

Panova-Tekath, G.

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist für M.A., HSt, II.1, II.3, Pfl.
Geöffnet auf persönliche Anfrage auch für M.A., GSt, I.4 ab 3. Semester.

Kommentar: Das Seminar wird sich mit den Definitionen wichtiger Begriffe wie Ethnizität, Kultur, Kommunikation und Tradition beschäftigen. Zunächst werden die theoretischen Grundlagen der entsprechenden Humanwissenschaften dargestellt. Darüber hinaus sollen der Ethnozentrismus und die Hybridität dechiffriert und aufs Neue überlegt werden. Auf einer empirischen Basis werden wir dann das heutige Europa anschauen und speziell seine verschiedenen Einstellungen zum kulturellen Erbe kommentieren. So möchten wir die Strategien und Konzepte entdecken, die zu einem unterschiedlichen nationalen Selbstbewusstsein führen. Hierbei sollen die Ausdrucksformen der Minderheiten nicht vergessen werden. Theoretisches Wissen und empirische Beispiele aus vielen Ländern sind sehr willkommen.

160423 **Die moderne Folklore. Teil II**

2 S Di 16:00 - 18:00 EF 50 4.210

Panova-Tekath, G.

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist für M.A., HSt, II.1, II.3 und Lehramt, HSt, Modul 5.

Kommentar: Die Folklore ist meistens mit der traditionellen Gesellschaft verbunden. Gibt es aber auch eine Folklore der Moderne? Wie steht die postmoderne Gesellschaft zur Folklore? In dem Fortsetzungsseminar zum Thema "Die moderne Folklore?" werden wir die verschiedenen Stufen der gesellschaftlichen Entwicklung definieren und kommentieren. Es wer-

den wieder von den Teilnehmern Beiträge über die zeitgenössische Praxis der Folklore in verschiedenen Ländern erwartet. Zum Schluss werden wir eine vergleichende Studie zusammen durchführen und nach dem Hybriden in jeder Kultur suchen. Hierbei sollen die Möglichkeiten des Körperlichen für die Überschreitung der ethnischen Grenzen analysiert und betont werden.

160424 Archäologische Textilien in Peru.

| | | | | | | |
|-----|--------|----|---------------|-------------|-----------------------|--------------|
| 2 S | Einzel | Fr | 14:00 - 16:00 | EF 50 4.210 | 20.10.2006-20.10.2006 | Biermann, D. |
| | Einzel | Fr | 14:00 - 18:00 | EF 50 4.210 | 15.12.2006-15.12.2006 | |
| | Einzel | Fr | 14:00 - 18:00 | EF 50 4.210 | 02.02.2007-02.02.2007 | |
| | Einzel | Sa | 09:00 - 17:00 | EF 50 4.210 | 16.12.2006-16.12.2006 | |
| | Einzel | Sa | 09:00 - 17:00 | EF 50 4.210 | 03.02.2007-03.02.2007 | |

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 25 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.
Für M.A., HSt, II.2 und II.3, Wpfl.
Geöffnet auf persönliche Anfrage auch für M.A., GSt, I.4, ab 3. Semester.

Kommentar: In Peru liegt uns die älteste Textiltradition vor, die bis heute durchgehend besteht. Heute noch erhaltene archäologische Textilien wurden mehrheitlich dem Wüstensand entnommen. Dabei kamen zwei Voraussetzungen zusammen: Ein ausgeprägter Grabkult und das äußerst trockene Klima an der Küste Perus. Diese Schätze aus dem Wüstensand lockten jedoch schon seit Jahrhunderten Grabräuber an, die bis heute archäologische Stätten durchwühlen - oft bevor Archäologen wissenschaftliche Untersuchungen starten können. Die Wissenschaft der Archäologie entwickelte sich erst in den letzten 150 Jahren, Grabungsmethoden und Auslegungen änderten und ändern sich dabei laufend. Im Seminar werden verschiedene Kulturen und Kulturkomplexe (Paracas, Nasca, Moche, Chimú, Inka u.a.) aus der Zeit vor der Eroberung Perus durch die Spanier vorgestellt. Die unterschiedlichen Charakteristika der jeweiligen Kulturen und ihrer Textilien sollen gemeinsam herausgearbeitet werden.
Ein Abriss der Geschichte der Archäologie in Peru wird in die jeweiligen Vorstellungen der verschiedenen Kulturen und ihrer "Entdeckung" mit einfließen. Anhand einiger Beispiele wird die Arbeit der Archäologen in Projekten und Grabungskampagnen beleuchtet sowie der Umgang und die Arbeit mit den geborgenen Objekten zur Aufarbeitung für die Wissenschaft aufgezeigt.

Literatur: Anton, Ferdinand: Brücken in die Zukunft. Textile Kunst vor Kolumbus. Salzburg 1992.
Bollinger, Arnim: So kleideten sich die Inka. Diessenhofen 1983.
Feltham, J.: Peruvian Textiles. Haverfordwest 1989.
Lavallée, Danièle / Lumbreras, Luis Guillermo: Die Andenvölker. Von den Frühen Kulturen bis zu den Inka. München 1986.
Meyer, Roger: Alt-Peru. Spinnen - Weben - Opfern. Detmold 1997.
Reid, James W.: Textile masterpieces of ancient Peru. New York. 1986.
Stone-Miller, Rebecca (Hg.): To Weave for the Sun. Ancient Andean Textiles in the Museum of Fine Arts, Boston. Boston 1992.

160425 Textil- und Bekleidungsindustrie in Deutschland.

| | | | | | | |
|-----|--|----|---------------|-------------|--|-------------|
| 2 S | | Do | 10:00 - 12:00 | EF 50 4.206 | | Hofmann, V. |
|-----|--|----|---------------|-------------|--|-------------|

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.
Für M.A., HSt, II.2 und II.3, Wpfl.
Geöffnet auf persönliche Anfrage auch für M.A., GSt, I.4, ab 3. Semester.

Kommentar: Bei der Textil- und Bekleidungsindustrie handelt es sich ohne Zweifel um eine Schlüsselindustrie, die richtungweisend für andere Industriezweige war und noch immer ist. In der Veranstaltung soll am Beispiel des Standortes Deutschland anhand betrieblicher Organisationsformen wie Aufbau und Ablauf der Wandel zur modernen Industrie nachgezeichnet werden. Seit einigen Jahren wirken sich Internationalisierung und Globalisierung einschneidend auf die deutsche Textil- und Bekleidungsindustrie aus. Wir fragen daher auch nach den verbliebenen Wettbewerbschancen und Perspektiven. Geplant ist eine Exkursion mit Betriebsbesichtigung.

160426 Fashioning Africa.

| | | | | | | |
|-----|--------|----|---------------|-------------|-----------------------|--------------|
| 2 S | Einzel | Fr | 12:00 - 14:00 | EF 50 4.210 | 03.11.2006-03.11.2006 | Luttmann, I. |
| | Einzel | Fr | 12:00 - 16:00 | EF 50 4.210 | 01.12.2006-01.12.2006 | |
| | Einzel | Fr | 12:00 - 16:00 | EF 50 4.210 | 12.01.2007-12.01.2007 | |
| | Einzel | Sa | 10:00 - 16:00 | EF 50 4.210 | 02.12.2006-02.12.2006 | |
| | Einzel | Sa | 10:00 - 16:00 | EF 50 4.210 | 13.01.2007-13.01.2007 | |

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.
Für M.A., HSt, II.3, Wpfl.
Geöffnet auf persönliche Anfrage auch für M.A., GSt, I.4, ab 3. Semester.

Voraussetzungen: Bereitschaft, englische und französische Literatur zu lesen.

Kommentar: Der vom Titel des Sammelbandes Fashioning Africa. Power and the politics of dress (hrsg. von Jean Allman, 2004) abgeleitete Titel der Veranstaltung beschäftigt sich mit Mode und postkolonialen Kleidungsidentitäten in Afrika. Dieses Thema ist erst in jüngster Zeit insbesondere von amerikanischen Autorinnen in die ethnologische Forschung getragen worden (Leslie Rabine, The global circulation of African fashion, 2002). Während sich nun afrikanische Kleidungskulturen und Kleidungsidentitäten schon seit etlichen Jahren zu einem bedeutenden Forschungsgegenstand der afrikanischen Sozial-, Wirtschafts- und Kulturgeschichte entwickelt haben - dank der schon zu Klassikern gewordenen Arbeiten von Phyllis Martin (Leisure and Society in Colonial Brazzaville, 1995), Hildi Hendrickson (Clothing and difference. Embodied Identities in Colonial and Post-Colonial Africa, 1996) und Judith Perani/Norma Wolff (Cloth, dress and art patronage in Africa, 1999) - ist das Thema Mode im afrikanischen Kontext eine fast ungeheuerliche Neuerscheinung auf dem Gebiet der Afrika-Wissenschaften.

Ziel des Seminars ist es, mit Hilfe dieses Themas einen neuen Blick auf afrikanische Konzepte von Modernität und auf die weithin unberücksichtigten Ausdrucksformen und Sinnkonstruktionen der Frauen zu werfen.

Ausgehend von den kolonialen Erfahrungen von Souveränitätsverlust und rassischer, politischer, wirtschaftlicher und kultureller Machtordnung der jeweiligen Kolonialmächte, die sich auch des subtilen Machtinstruments der Kleiderpolitik bedienen, wird die Entwicklung der Kleidungsstile und des Kleidungsverhaltens - als Reaktion auf eben diese körperlichen Disziplinierungsmaßnahmen - bis heute nachgezeichnet. Dabei spielen Fragen nach den zugrunde liegenden Strategien, Werten, den Zusammenhang post-kolonialer gesellschaftlicher Entwicklungen und städtischer Modestilen und der spezifischen Sprache sowie deren strukturierende Kraft eine große Rolle.

Literatur: Leslie Rabine, 2002, *The Global Circulation of African Fashion*, Oxford: Berg,
 Hildi Hendrickson (Hrsg.), 1996. *Clothing and difference. Embodied Identities in Colonial and Post-Colonial Africa*, Durham-London, Duke University
 Jean Allman (Hrsg.), 2004. *Fashioning Africa. Power and the politics of dress*, Bloomington: Indiana University Press
 Phyllis Martin, 1995. *Leisure and Society in Colonial Brazzaville*, Cambridge

160427 **Die Kulturgeschichte der Farbe.**

2 S Kompakt - -

Schmidt, N.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.
 Für M.A., HSt, II.1, II.3, Wpfl.
 Geöffnet auf persönliche Anfrage auch für M.A., GSt, I.4, Wpfl, ab 3. Semester.

Der Termin dieser Veranstaltung hat sich geändert. Sie wird als Kompaktveranstaltung stattfinden. Genauer Termin wird noch bekannt gegeben.

Kommentar: Bei einem Wettstreit zwischen den Künsten um die Vormachtstellung galt die Bildhauerei einigen Vertretern der Kunsttheorie als die vortreffliche künstlerische Technik, da sie die menschliche Figur vollständig in ihrer Plastizität erfassen konnte. Deshalb wurde die Bildhauerei der Malerei gegenüber als überlegen behauptet, denn diese bleibt in ihrem Ausdrucksvermögen an die Zweidimensionalität der Leinwand gebunden. Dagegen argumentierten die Verfechter der Malerei, dass es einzig und allein der Malerei gegeben sei, die menschliche Gestalt als beseelt darzustellen und ihr darüber erst Leben verleihen zu können. Dieses spezielle Potential beruhe eben auf dem ureigenen und typischen malerischen Material: der Farbe.

Das Beispiel aus der frühen Kunsttheorie verdeutlicht die außergewöhnliche Bedeutung und Symbolkraft der Farbe. Das Seminar möchte jedoch Farbe nicht als künstlerisches Material thematisieren, sondern Farbe aus der kulturanthropologischen Perspektive befragen. Farbe ist ein physikalisch bestimmbarer Lichtreiz, der Sehvorgang physiologisch beschreibbar und die beim Farben-Sehen ausgelösten Empfindungen sind psychologisch deutbare Phänomene. Farbe ist daher eine Kategorie der Wahrnehmung und der sprachlichen Interpretation. Sie wird als Ausdruck menschlichen Empfindens gedeutet, was wiederum in der Symbolsprache, den alltagskulturellen Bedeutungen und den "Mysterien" der Farbe zum Vorschein kommt.

Farbe wird auch und vor allem als ein Gestaltungsmittel genutzt, z.B. beim Design von Konsumobjekten; ein besonders anschauliches Beispiel dafür liefert die Mode. So war die Farbherstellung historisch betrachtet auch eine geheimnisvoll vollzogene Angelegenheit, und die Prozeduren des Einfärbens von textilem Material wurden mit hohem Zeit- und Kostenaufwand betrieben. Wobei neue Färbetechnologien und -materialien immer auch Einfluss nehmen konnten auf Modefarben und das zeitliche Geschmackempfinden (Konsumgüter). Dass Mode und ihre farbliche Gestaltung zusammengehen hat jüngst eine New Yorker Ausstellung gezeigt und dies auf die Formel "Fashion in Colors" gebracht.

Unter Berücksichtigung historischer und ebenfalls technologischer Entwicklungen soll versucht werden, Fragen der kulturellen Bedeutung (Signalwirkung, Symbolfunktion, z.B. politische und kirchliche Herrschaftssymbolik) von Farbe zu untersuchen.

Literatur: Fukai, Akiko (Hg.). *Fashion in Colors*. Cooper-Hewitt Museum of Decorative Arts and Design New York. New York 2005
 Gage, John. *Kulturgeschichte der Farbe: Von der Antike bis zur Gegenwart*. Ravensburg 1994
 Küppers, Harald. *DuMont's Farbenatlas*. Köln 1999

160428 **Wohlgefühl der Perlzeit` - Haute Couture und Alltagskleidung der Fünfziger Jahre.**

| | | | | | |
|-----|--------|----|---------------|-------------|-----------------------|
| 2 S | Einzel | Mi | 14:00 - 18:00 | EF 50 4.210 | 06.12.2006-06.12.2006 |
| | Block | - | - | EF 50 4.210 | 14.02.2007-16.02.2007 |

Kraft, K.

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 30 Studierende. Listeneintrag ab sofort im Büro bei Fr. Lübke.
 Für M.A., HSt, II.1 und II.2, Wpfl.
 Geöffnet auf persönliche Anfrage auch für M.A. GSt I.2, I.4, Wpfl., ab 3. Semester.

Voraussetzungen: Eine verbindliche Anmeldung und die Ausführung der Recherche- und Textarbeiten sind Voraussetzung für die Teilnahme am Seminar.

Kommentar: Petticoats, Wirtschaftswunder, Caprihosen, Rock`n`Roll...die Dekade der Fünfziger Jahre wird meist mit positiv besetzten Begriffen verbunden und als eine Zeit des Aufbruchs in eine glückliche Zukunft erinnert. Die Entbehrungen, die beengten Wohnverhältnisse, die restaurative Politik hingegen prägen weniger das Bild. Fügt man beides zusammen, entsteht eine Epoche der Widersprüche, Gegensätze und Brüche.

Im Seminar soll anhand der Bekleidung der fünfziger Jahre ein Epochenbild rekonstruiert werden, das diese Vielschichtigkeit zeigt. Hierfür wird die Haute Couture-Mode und die real getragene Bekleidung sowie Design- und Alltagsobjekte untersucht. Dementsprechend werden unterschiedliche Quellen und Methoden herangezogen. Neben der Lektüre klassischer `Kostümliteratur` und kulturwissenschaftlicher Darstellungen, sollen vor allem Quellen von den Seminarteilnehmern selbst erschlossen werden (z.B. durch Zeitzeugenbefragungen, Objekt- und Bildanalysen). Abschließend stellen sich grundsätzliche Fragen nach der (Re-)Konstruktion von Vergangenheit resp. Wirklichkeit durch die Kulturwissenschaft. Wie sind bspw. die Phänomene Revival und Retro-Mode, die im Fall der Fünfziger Jahre das heutige Epochenbild stark geprägt haben, einzuordnen? Und welche Bedeutung haben Textilien als Indikato-

ren kultureller Prozesse?

Literatur: In der Vorbesprechung werden die Grundlagen der Recherchearbeit erläutert und die Literatur besprochen.

160432 **Sammlungen als kulturhistorisches Gedächtnis und Inspiration.**

2 S Einzel Fr 14:00 - 16:00 EF 50 4.210 08.12.2006-08.12.2006 Neuland-Kitzerow, D.
Kompakt - - 22.02.2007-24.02.2007

Bemerkungen: Veranstaltung begrenzt auf 20 Studierende, Listeneintrag siehe Aushang.
Für M.A., HSt, II.2, Pfl.

Vorbesprechung: Freitag, den 08.12.2006, 14:00-16:00, SR 4.210

Kompakt: 22.-24.02.07 in Berlin (Museum), mit Exkursionen in textile Sammlungen und museale Einrichtungen im Land Brandenburg. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem Aushang.

Kommentar: Textile Objekte gehören seit dem Entstehen kulturhistorischer Sammlungen zu einem der beliebtesten Objektfelder. Viele Sammlungsinteressierte haben diese Objekte stets als Botschafter von Kulturtechniken verstanden. Je nach Ausrichtung des künstlerisch- kulturhistorischen Sammelinteresses sind parallel zur Entwicklung der Museen unterschiedliche Sammel- und Bestandsprofile entstanden. Heute ist zu hinterfragen, welche Spezifik sich heute darstellt, d.h. auf welche Sacharchive blicken wir heute? Wie sehen gegenwärtige Sammlungsprofile aus? Wie könnten zukünftige Sammlungsbestrebungen sich darstellen? Neben den Museen widmen sich auch viele private Sammler diesem interessanten Feld. Welche Schwerpunkte setzen sie und warum treffen sie diese Auswahl an Stücken, Themen, Materialien oder setzen andere Kriterien? Brauchen wir die Sammlungen noch heute?

160451 **Ein Land stellt sich vor: Bulgarien.**

2 S Mo 16:00 - 18:00 EF 50 4.206 Panova-Tekath, G.

Bemerkungen: Diese Veranstaltung ist für M.A., HSt, II.3 und für Lehramt, HSt, Modul 5.

Kommentar: Bulgarien tritt 2007 in die EU ein. Kennen wir dieses Land und seine Menschen? Seine Geschichte, sein Wertesystem, seine Symbole, seine Kunst? Unsere Dozentin stammt aus Sofia und arbeitet seit 1993 an der Bulgarischen Akademie der Wissenschaften. Sie möchte uns ihre Heimat in vielfältigen Farben und Tönen vorstellen und die dortige Mentalität mit der Hiesigen vergleichen. Aus dem konkreten Thema heraus werden wir aktuelle Theorien der Kultur und der Identität problematisieren sowie auch verschiedene Konzepte der Ethnie und der Kommunikation entdecken. Die Dozentin wird uns Materialien aus der bulgarischen und deutschen Presse zur Diskussion stellen. Falls Sie einen Leistungsnachweis erwerben möchten, sollen Sie die kulturtheoretische Grundlage zusammenfassen und kommentieren oder einen Text aus den Medien zur Einstellung der deutschen Öffentlichkeit zu Bulgarien bzw. generell zur Osterweiterung der EU vorstellen.

160455 **Exkursionsseminar.**

1 S Einzel Mo 18:00 - 20:00 EF 50 4.212 18.12.2006-18.12.2006 Sensen, B.
n.V. - -

Bemerkungen: Für M.A., HST, II.2, II.3, Wpfl.
Geöffnet auf persönliche Anfrage auch für M.A., GSt, I.2, I.3 ab 3. Semester.

Die Vorbesprechung für die Exkursion findet am Montag, den 18.12.06 von 18:00-20:00 Uhr im SR 4.210 statt.
Die anderen Termine werden in der Vorbesprechung festgelegt.

Kolloquien und Beratung

160430 **Kolloquium.**

2 K n.V. - - Mentges, G.

Bemerkungen: Kompaktveranstaltung, Termine werden noch bekannt gegeben.

160431 **Kolloquium.**

1 K n.V. - - Panova-Tekath, G.

160450 **Forschungskolloquium: Dynamik der Geschlechterkonstellation.**

1 K n.V. - - Mentges, G.

Exkursionen